



**MICHLER** DIE STADTENTWICKLER

# DACHAU DENKT WEITER – Vorträge & Podcast zum Bürgerworkshop

**RÄUMLICHES LEITBILD  
FÜR DIE GROSSE  
KREISSTADT DACHAU  
// 12.07.2019**

**Der Bürgerworkshop  
am 27.07.2019**

**Hans-Peter Sander  
Vortragender**



[HTTPS://SCICAR17.SCHED.COM/hanspetersander1](https://scicari7.sched.com/hanspetersander1)



Hans-Peter Sander ist selbständiger Kommunikationsberater, Mitbegründer des Ammersee Denkerhaus e.G. sowie Mitbetreiber des Coworking Space. Neben seiner eigenen Agentur EastWestCom ist er auch maßgeblich am Projekt »Innovationsforum BIGHub« beteiligt. Diese fördern die Gründerszene im ländlichen Raum südlich von München. BIGHub steht für Bildung – Innovation – Gründung und bildet ein Netzwerk, das die Kultur- und Kreativwirtschaft sowie Technologieunternehmen, und Jung & Alt zusammenbringen soll. Seit 2014 ist Hans-Peter Sander Mitarbeiter im Management der Lokalen Aktionsgruppe Ammersee im Rahmen des EU Förderprogramms LEADER zur nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes.

Seine Projekte zeigen innovative Alternativen für die Wirtschaft auf, insbesondere der Schwerpunkt Coworking Spaces. Wie die Zusammenarbeit von regionalen Akteuren zur Stärkung des ländlichen Raumes führt und welche Potentiale die Großraumperipherie und Berufspendler bieten. Ein Erfolgsprojekt ist das Ammersee Denkerhaus, das in der 11.000 Einwohner Marktgemeinde Dießen – mitten im Einzugsgebiet von München – Erfolg feiert.

**Frank Eilers  
Podcast-Referent**



[DANIEL MÜHLEBACH](#)



// Geboren und aufgewachsen in Ostfriesland /  
Wohnhaft in Berlin

// M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Technologie-  
und Innovationsmanagement)

// Keynote Speaker zu den Zukunftsthemen Digitalisierung,  
Künstliche Intelligenz und die Zukunft der Arbeit

// Podcaster verschiedener Formate (u.a. Arbeitsphilosophen,  
XING Talk und Bright New Future)

// Ehemaliger Stand-up Comedian. Stand auf allen großen Bühnen  
(u.a. Quatsch Comedy Club, Nightwash) und war Gast im TV  
und Radio (u.a. ZDF, NDR, SWR).

// Gewinner des Coaching Award 2017 für seine Arbeit als  
»Übersetzer von Zukunftsthemen« in Vorträgen und Podcasts.

Am 23.07.2014 startete der Podcast »Arbeitsphilosophen – Die Zukunft der Arbeit«. Die Grundmotivation bestand darin, interessanten Menschen eine Plattform zu bieten und interessierte Zuhörer auf neue Gedanken zu bringen. Wir blicken gemeinsam über den Tellerrand, sprechen mit Unternehmern, Vordenkern, Wissenschaftlern, Künstlern und der Politik.



**MICHLER** DIE STADTENTWICKLER

# DACHAU DENKT WEITER – Vorträge & Podcast zum Bürgerworkshop

**Angela Ljiljanic**  
Vortragende



ALEXVÖLKE



Angela Ljiljanic ist freischaffende Konzeptkünstlerin, Kultur- und Kunstvermittlerin, pendelnd zwischen Istrien, Montenegro und dem Weserbergland. Im Mittelpunkt ihrer künstlerischen Forschungspraxis steht insbesondere die Frage, wie Kunst zur Herstellung einer chancengerechten Gesellschaft und damit zur positiven Gestaltung der Lebensqualität beitragen kann. Ihre Projekte realisiert sie als selbstständige Künstlerin innerhalb eigener Netzwerke, sowie mit institutionellen Kooperationspartnern im In- und Ausland. Dazu gehören z.B. das Goethe-Institut, Aktion Mensch, die Montag Stiftung – Kunst und Gesellschaft, die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und die Gesellschaft für integrative Beschäftigung (GiB).

Ihre künstlerischen Beteiligungsmodelle üben eine außerordentlich hohe Anziehungskraft auf ein kunstfernes Publikum aus und machen, so die Künstlerin, auch vor geschlossenen Rollläden keinen Halt. Ausgehend von den Bedürfnissen der AnwohnerInnen entwickelte sie verschiedene Teilhabemodelle, um den ausgeprägten Formen sozialer Exklusion mit künstlerischer Innovationskraft zu begegnen. Beispielhaft sei genannt die Initiierung eines mobilen Stadtgartenprojekts, das viele in sich geschlossene Innenhofgemeinschaften, Privathaushalte und Institutionen mit dem öffentlichen Raum in Beziehung brachte. Die AnwohnerInnen des Borsigplatzes bauen Hochbeete, pflanzen die von ihnen ausgesuchten Kräuter und Stauden, behalten die eine Hälfte für ihre Alltagsküche und geben die andere Hälfte für eine experimentelle Küche frei, die dem »typischen Borsiggeschmack« auf die Schliche kommen will und in einer herzhaften Speise seinen Ausdruck finden soll. Diese Form der identitätsstiftenden Lebensmittelproduktion der Menschen vor Ort konnte anschließend durch die medienwirksame Eröffnung des Borsigplatz-Geschmacksarchivs gekrönt werden. Eine Experimentierfläche, die gleichzeitig als Ladenlokal, Entwicklungslabor und Galerie fungiert und auch wirtschaftlich relevante Produkte miteinbezieht, erwuchs zudem aus dem kulinarischen Happening und hat so die Dynamik eines fortlaufenden Projekts angenommen, in dem sich die AnwohnerInnen selbst zu BeraterInnen für die Anlage von urbanen Gärten und künstlerisch animierten Feinkostläden ernannt haben.

Als Mitherausgeberin des kürzlich erschienenen Buches »Stadtwirte – von Sozialraumfarmern und Inklusionswirten« hat sie gemeinsam mit der Gesellschaft für integrative Beschäftigung aus Bremen ein neuartiges Drehbuch für eine nachhaltige Stadtentwicklung produziert, das mittlerweile auf Bundesebene als ein mögliches Leitbildkonzept zukünftiger Stadtentwicklung wahrgenommen wird.

**HERAUSGEBER**  
Große Kreisstadt Dachau  
Konrad-Adenauer-Straße 2-6  
D-85221 Dachau  
**KONZEPTION**  
[www.diestadtentwickler.com](http://www.diestadtentwickler.com)